

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Nimsreuland vom 21.09.2006

um 10:30 Uhr im Gemeindehaus

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Michels Werner

1. Beigeordneter

Breuer Ewald

Ratsmitglieder

Busch Reinhold
Cremer Josef
Faasen Walter
Friedrichs Wolfgang
Michels Helmut

von der Verbandsgemeinde- verwaltung:

Bürgermeister Söhngen
Leonartz Albert

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden.
Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Abnahme der Jahreshaushaltsrechnungen 2005 der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft
2. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Ortsgemeinde für das Jahr 2006
3. Haushaltssatzungen und -pläne (einschließlich Investitionsprogramm 2006 - 2010) der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft für das Jahr 2007
4. Einführung der Kommunalen Doppik ab dem Haushaltsjahr 2009
5. Festsetzung des Gemeindeanteils 2007 für Investitionsaufwendungen und die Unterhaltung von Feld- und Waldwegen sowie Festlegung der Aufwendungen, welche auf die Beiträge umgelegt werden sollen
6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

7. Anfragen von Ratsmitgliedern
8. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

1. **Abnahme der Jahreshaushaltsrechnungen 2005 der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft**

Aufgrund der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Prüm und dem Ortsbürgermeister sowie dem Beigeordneten der Ortsgemeinde für die Jahreshaushaltsrechnungen 2005 der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft Entlastung zu erteilen.

Die überplanmäßigen Ausgaben der Ortsgemeinde im Haushaltsjahr 2005 wurden gebilligt.

An der Beratung und Beschlussfassung haben der Ortsbürgermeister und der Beigeordnete nicht mitgewirkt.

Den Vorsitz führte das älteste Ratsmitglied Busch.

2. **1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Ortsgemeinde für das Jahr 2006**

Nach der Beratung des Nachtragshaushaltsplanes beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde für das Jahr 2006:

Der Nachtragshaushaltsplan schließt wie folgt ab:

Verwaltungshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben mit je 62.720 EUR

Vermögenshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben mit je 13.750 EUR

3. **Haushaltssatzungen und -pläne (einschließlich Investitionsprogramm 2006 - 2010) der Ortsgemeinde und der Jagdgenossenschaft für das Jahr 2007**

Nach der Beratung der Haushaltspläne beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig die folgenden Haushaltssatzungen für das Jahr 2007:

Ortsgemeinde

Der Haushaltsplan für das Jahr 2007 wird im

Verwaltungshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben auf je 62.370 EUR

Vermögenshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben auf je festgesetzt. 13.630 EUR

Kredite werden nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

Die Hebesätze der Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|---------------|-------|
| Grundsteuer A | 300 % |
| Grundsteuer B | 300 % |
| Gewerbesteuer | 330 % |

| | | |
|----------------------|--------------------|-----------|
| Hundsteuer jährlich: | 1. Hund | 20,00 EUR |
| | 2. Hund | 30,00 EUR |
| | jeder weitere Hund | 40,00 EUR |

Beiträge für die Unterhaltung und den Ausbau von Feld- und Waldwegen je ha land- und forstwirtschaftlich genutzter Grundstücke:

| | |
|--------------------------|-----------|
| Endgültiger Beitrag 2006 | 30,60 EUR |
| Vorausleistung 2007 | 30,60 EUR |

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2006 bis 2010 wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.

Jagdgenossenschaft

Der Haushaltsplan der Jagdgenossenschaft für das Jahr 2007 wird

in Einnahmen und Ausgaben auf je festgesetzt. 52.260 EUR

4. Einführung der Kommunalen Doppik ab dem Haushaltsjahr 2009

Im Land Rheinland-Pfalz werden die Haushaltsplanungen und die Jahresabschlüsse der Gemeinden und –verbände in den Jahren 2007 – 2009 nach den neuen haushaltsrechtlichen Regelungen der Kommunalen Doppik erstellt.

Durch dem Grundsatz der Einheitskasse mit der gemeinsamen Kassen- und Rechnungsführung kann die Umstellung innerhalb einer Verbandsgemeinde nur einheitlich erfolgen. Der Verbandsgemeinderat hat beschlossen, die Einführung der Kommunalen Doppik ab dem Haushaltsjahr 2009 vorzunehmen.

Nach Beratung stimmte der Ortsgemeinderat dem Einführungszeitpunkt zu.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

5. Festsetzung des Gemeindeanteils 2007 für Investitionsaufwendungen und die Unterhaltung von Feld- und Waldwegen sowie Festlegung der Aufwendungen, welche auf die Beiträge umgelegt werden sollen

Eine erhebliche Nutzung der Wege durch das Aufkommen an KFZ-Verkehr und der Nutzung als Reit- und Radweg sowie der Nutzung für den Fremdenverkehr ist nicht gegeben. Daher wird kein Gemeindeanteil festgelegt.

Für die Jahre 2007 bis 2011 ist vorgesehen, die unten aufgeführten Beträge für Investitionsaufwendungen und für die Unterhaltungskosten für Feld- und Waldwege zu verwenden.

Für die Jahre 2007 bis 2011 sollen insgesamt 66.500 EUR verausgabt werden.

Welche Maßnahmen im Einzelnen durchgeführt werden, wird durch den Ortsgemeinderat noch beschlossen und festgelegt. Sollte das Beitragsaufkommen höher sein wie die tatsächlich geleisteten Ausgaben, so werden diese Ausgaben in den kommenden Jahren geleistet.

Bei der Festlegung der Ausgaben für das laufende und die kommenden Haushaltsjahre wurde von den Aufwendungen für die Investitionen- und Unterhaltungskosten ausgegangen, welche durchschnittlich in etwa von der Ortsgemeinde geleistet werden.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Michels unterrichtete den Ortsgemeinderat über verschiedene gemeindliche Angelegenheiten.

7. Anfragen von Ratsmitgliedern

Bürgermeister Söhngen und Ortsbürgermeister Michels beantworteten die Anfragen der Ratsmitglieder.

8. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Die von den Anwesenden gestellten Fragen wurden beantwortet.

v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister